

# Ergebnisprotokoll

der 172. Sitzung der Kommission zum Schutz gegen Fluglärm und gegen Luftverunreinigungen durch Luftfahrzeuge für den Flughafen Hannover-Langenhagen, am 20. Mai 2014.

Beginn: 10:00 Uhr

Ende: 13:00 Uhr

## I. Teilnehmer

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer, insbesondere die stellvertretend anwesenden Personen des MW sowie der DFS.

## II. Tagesordnung

### TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Alle Mitglieder wurden rechtzeitig geladen. Es liegen von 6 stimmberechtigten Mitgliedern Absagen vor, davon 4 Stimmrechtsübertragungen. Zusammen mit den 12 anwesenden stimmberechtigten Kommissionsmitgliedern (s. **Anlage**) ist die Fluglärmenschutzkommission damit beschlussfähig.

Es wird vereinbart, den Punkt 4) in die Punkte *4a) Jahresbericht* und *4b) Quartalsbericht* aufzugliedern. Ferner soll nach dem Punkt 4 nochmals über die Pressearbeit gesprochen werden.

### TOP 2: Genehmigung des Ergebnisprotokolls über die 171. Kommissionssitzung

Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht. Das Ergebnisprotokoll über die 171. Kommissionssitzung ist damit genehmigt.

### TOP 3: Erteilte Nachtstarterlaubnisse

Seit der letzten Sitzung sind keine Ausnahmegenehmigungen für die unter die nächtlichen Betriebsbeschränkungen fallenden Flüge beantragt worden.

### TOP 4: Fluglärmresultate und Fluglärmbeschwerden

#### TOP 4a: Jahresbericht

Der Fluglärmbeauftragte stellt den Jahresbericht 2013 vor. Anmerkende Korrekturen werden noch vor Veröffentlichung eingearbeitet.

Seitens eines Kommissionsmitglieds wird gewünscht, einen definierten Standard für Tabellen/Erhebungen aufzustellen, damit eine bessere Vergleichbarkeit von der Prognose zu Ist-Werten erzielt werden kann. Es wird vereinbart, zur Klarheit des Wunsches das Anliegen durch das Kommissionsmitglied zu verschriftlichen.

Ferner wird der Wunsch einer Abgrenzung zwischen Einzelfallbeschwerde (EB) und Sammelbeschwerde (SB) vorgetragen. Hierzu wurde vom Fluglärmenschutzbeauftragten erläutert, dass dies im Einzelfall entschieden wird. Wenn eine Person mehrere Anlässe hat, so wird auch jeder Anlass als eine Beschwerde gewertet. Bei den Sammelbeschwerden geht es im Wesentlichen um einen einzelnen Beschwerdeführer, der u.a. pauschale Beschwerden in einem überproportionalen Maß vorbringt. Siehe hierzu auch TOP 5.

#### **TOP 4b: Quartalsbericht**

Der Fluglärmenschutzbeauftragte stellt den Quartalsbericht Dezember 2013 bis März 2014 vor. Anmerkende Korrekturen werden noch vor Veröffentlichung eingearbeitet werden.

Die Erhebung basiert noch auf den Referenzpegeln. Eine bessere Bewertung der Beschwerden wird durch das noch nicht abschließend zu beschließende System der Typenpegelregelung erwartet.

#### **TOP 5: Information über Flugbeschwerden (VORGEZOGEN)**

Der Vertreter der IHK hat die Sitzung verlassen. Die Beschlussfähigkeit ist jedoch weiterhin gegeben.

Der Fluglärmenschutzbeauftragte stellt hierzu einen detaillierten Bericht vor. Dieser wird im Einzelnen erläutert, insbesondere auch die Erhebungen bezüglich der angesprochenen umfangreichen Sammelbeschwerde einer Einzelperson mit 76%, einer Erklärung zur Einzel- wie auch Sammelbeschwerde, Beschwerdeverfahren einschließlich der Messanlagen und einer ausführlichen Dokumentation zu Beschwerde- und Informationsstellen.

Zu Ordnungswidrigkeiten sei es nicht gekommen.

Es bestanden keine Einwände seitens des MW's und des Fluglärmenschutzbeauftragten, dass die Verwaltung gegenüber dem Rat der Gemeinde Isernhagen auf die Dokumentation Bezug nimmt und ggf. die Daten auf die Internetseite der Gemeinde stellt.

#### **TOP 4c: Thema Presse**

Es wurde sich dahingehend geeinigt, dass das erst beschlossene Regelungsverfahren beibehalten werden soll. Bei kontroversen Texten mit Änderungsvorschlägen können diese vorgetragen werden, allerdings entscheidet der Vorsitzende abschließend, welcher Text in die Pressemitteilung kommt.

#### **TOP 6: Auswertung Referenz-/ Typenpegel**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 173. Sitzung verschoben.

#### **TOP 7: Verlegung Abflugrouten im Bereich Garbsen**

Bevor über Routenverlegungen nachgedacht werden kann, sollen die Verfahrensplaner der DFS die Angelegenheit prüfen und die Erkenntnisse zur übernächsten Sitzung (Nr. 174) vortragen.

**TOP 8: Bericht aus der AG „Konzept zur Lärmreduzierung“,**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 173. Sitzung verschoben. Seitens der AG-Mitglieder wird gebeten, alsbald die angeforderten Unterlagen für die AG bereitzustellen.

**TOP 9 Information zum Lärmaktionsplan**

Der Tagesordnungspunkt wird auf die 173. Sitzung verschoben.

**TOP 10: Regelmäßiger Bericht Ampelkriterien**

Der Vertreter des MW berichtet, dass im Zeitraum von Januar bis April alle Ampelanlagen auf Grün waren und kein Bedarf bestand einzuschreiten.

**TOP 11: Beratungsbedarf der Genehmigungsbehörde sowie der DFS**

Beratungsbedarf ist nicht vorhanden.

**TOP 12: Verschiedenes**

- Wenn TOP's verschoben werden, sollen diese bei der nächsten Sitzung zuerst abgehandelt werden.
- Neben der Information der FLK über Bahnschließungen werden diese sowohl auf der Internetseite des Flughafens als auch in der Tagespresse veröffentlicht.

**III. Nächste Sitzung**

Die 173. Kommissionssitzung findet am Donnerstag, **09. Oktober 2014**, ab 10:00 Uhr in der Büroebe des Fluggastabfertigungsgebäudes des Flughafens Hannover-Langenhagen statt.

Der Vorsitzende

Die Protokollführerin